



Unipox® Multifloor / Unipox® Multi- floor Quarzsand lösemittelfreies niedrigviskoses Epoxidharz-Bindemittel

- zur Herstellung von Kunstharzestrichen und Reparaturmörteln
- Epoxi-Grundierung und -Imprägnierung
- Haftbrücke für Verbundestriche
- zum Schließen von Rissen in Estrichen
- chemisch und mechanisch hoch belastbar
- schnellabbindend, schwund- und spannungsarm
- wasser- und lösemittelfrei

Unipox® Multifloor / Unipox® Multifloor Quarzsand

lösemittelfreies niedrigviskoses Epoxidharz-Bindemittel

Produktbeschreibung

Unipox Multifloor ist ein lösemittelfreies, niedrigviskoses, unpigmentiertes, 2-komponentiges Bindemittel auf Basis eines modifizierten Epoxidharzes, bestehend aus Harzkomponente (Teil A) und Härterkomponente (Teil B). Unipox Multifloor hat eine ausgezeichnete Haftung auf fast allen mineralischen Untergründen. Das Material ist hoch füllbar, im ausgehärteten Zustand mechanisch hoch belastbar und beständig gegen Wasser, Salzlösungen, Benzine, Mineralöle, Laugen und viele verdünnte Säuren.

Anwendungsbereich

- als Bindemittel zur Herstellung von Unipox Multifloor Kunstharzestrich
- als Bindemittel zur Herstellung von Unipox Multifloor Reparaturmörtel
- als EP-Grundierung
- als EP-Imprägnierung
- als Haftbrücke für Verbundestriche
- zum Schließen von Rissen in Estrichen

Eigenschaften

- niedrigviskos
- wasser- und lösemittelfrei
- schwund- und spannungsarm
- schnellabbindend

Herstellung von Estrichen mit Unipox Multifloor

Unipox Multifloor wird als Basis für einen schnellabbindenden Estrichmörtel verwendet. Gemischt mit Unipox Multifloor Quarzsand ist Unipox Multifloor ein Spezialmörtel für Terminbaustellen im Neu- und Altbau sowie für Sanierungen. Da der Mörtel kein Wasser enthält müssen keine Trocknungszeiten eingehalten werden und der Estrich ist nach ca. 24 Stunden begehbar und belegereif.

Estriche auf Basis von Unipox Multifloor sind universell einzubauen, wobei je nach Anwendung verschiedene Mindeststärken einzuhalten sind:

im Verbund	> 15 mm
auf Trennlage	> 25 mm
auf Dämmschichten	> 35 mm
auf tragfähigem Dielenboden	> 25 mm

Herstellung des Estrichmörtels

Die beiden Komponenten von Unipox Multifloor, Harzkomponente (Teil A) und Härterkomponente (Teil B) sind im Originalgebinde im passenden Mischungsverhältnis (2 Teile A à 0,4 kg zu 1 Teil B à 0,4 kg) aufeinander abgestimmt. Die Komponenten werden mit einem maschinell angetriebenen Rührwerk unter 400 UpM (z.B. einer entsprechend ausgerüsteten Bohrmaschine) homogen gemischt und in einem ausreichend großen Mischgefäß langsam in die entsprechende Menge Sand eingerührt. Anschließend wird die Mischung in ein zweites Mischgefäß umgetopft und nochmals gut gemischt.

Korngröße des Sandes und Mischungsverhältnis

Zur Herstellung von Estrichen auf Basis von Unipox Multifloor mit einer Nennstärke von 15-40 mm ist die Verwendung von Unipox Multifloor Quarzsand, Körnung 0,1 - 3 mm notwendig. Es darf nur feuertrockener Quarzsand verwendet werden. Die Menge von Unipox Multifloor Harz-/Härterkomponente liegt zwischen 1,2 kg und 2,4 kg pro 25 kg Sand und richtet sich nach der geforderten Festigkeit des Estrichs.

Die Druckfestigkeit von Unipox Multifloor mit Unipox Multifloor Quarzsand beträgt bei:

1,2 kg Harz/Härter/ 25 kg Quarzsand	ca. 20 N/mm ²
1,8 kg Harz/Härter/ 25 kg Quarzsand	ca. 30 N/mm ²
2,4 kg Harz/Härter/ 25 kg Quarzsand	ca. 40 N/mm ²

Ausführung

Der Mörtel wird gleichmäßig auf dem vorbereiteten Untergrund verteilt. Nachdem die halbe Schichtstärke eingebracht ist, wird das Material mittels Reibebrett verdichtet. Nachdem die ganze Menge eingebracht und abgezogen ist, wird noch einmal verdichtet. Zum Erzielen einer glatten Oberfläche kann der Estrich mit einem Estrichschwert geglättet werden.

Verarbeitungszeit

Die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Menge des dem Bindemittel zugegebenen Sandes und von der Temperatur des Mörtels. Bei 20 °C ist eine Mischung von 1,2 - 2,4 kg Unipox Multifloor mit 25 kg Sand ca. 45 Minuten zu verarbeiten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Die Verarbeitungstemperatur liegt zwischen + 10 °C und + 30 °C.

Abbindezeit

Die Abbindezeit ist abhängig von der Menge des dem Bindemittel zugegebenen Sandes, von der Mörtel- und der Objekttemperatur. Bei 20 °C ist ein Estrich aus Unipox Multifloor nach 24 Stunden begehbar und belegereif. Die Endfestigkeit ist nach 7 Tagen erreicht. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Abbindezeit.

Untergrund

Bei der Ausführung als Verbundestrich muss der Untergrund fachgerecht vorbereitet werden. Er muss rissfrei, sauber, trocken, fest, tragfähig, frei von Fetten, alten Anstrichen und sonstigen Rückständen sein, die als Trennmittel wirken können. Die Oberfläche ist gegebenenfalls durch Sand- oder Kugelstrahlen vorzubehandeln.

Verbundestrich

Der belegereife Untergrund wird satt mit Unipox Multifloor (ohne Zugabe von Füllstoffen) grundiert. Der Unipox Multifloor-Estrichmörtel wird auf den frisch grundierten Untergrund in einer Mindestschichtstärke von 15 mm aufgebracht.

Gebäudetrennfugen sind in den Estrich zu übernehmen. Fugen in Türdurchgängen sind wie Randfugen oder als Scheinfugen auszubilden.

Estrich auf Trennschicht

Unipox Multifloor-Estrichmörtel kann als Estrich auf Trennschicht mit einer Nennstärke von 25 mm ausgeführt werden.

Estrich auf Dämmschicht

Unipox Multifloor-Estrichmörtel kann als Estrich auf Dämmschichten mit einer Nenndicke von 35 mm ausgeführt werden. Die Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht muss < 2 mm betragen. Die Flächengröße soll 200 m² nicht überschreiten bei einer max. Seitenlänge von 20 m.

Abdichtung

Kann Feuchtigkeit aufsteigen und sind dichte Beläge oder Parkett vorgesehen, ist der Untergrund mit HEY'DI SK 3000 S Dichtungsbahn abzudichten.

Hinweise

Die einschlägigen Regelwerke (DIN-Normen, Merkblätter etc.) sind zu beachten. Unipox Multifloor-Estrichmörtel nicht in Außen- und Unterwasserbereichen einsetzen.

Verlegung von Belägen

Unipox Multifloor-Estriche sind bei Temperaturen von 20 °C nach 24 Stunden belegereif. Feuchtigkeitsmessungen zur Überprüfung der Belegereife sind nicht notwendig, da der Estrich kein Wasser enthält.

Spachtel- und Ausgleichsarbeiten in Schichtdicken bis 5 mm sind mit geeigneten Bodenspachtelmassen des ARDAL-Lieferprogramms auszuführen. Die Mindestschichtdicke beträgt 1,5 mm, die maximale Schichtstärke 10 mm.

Zur Verlegung von Parkettbelägen eignen sich die entsprechenden Klebstoffe des Bostik Parkettprogramms. Bei Verwendung von Dispersionsklebstoffen ist der Epoxidharzestrich vorher zu spachteln.

Die Verlegung von elastischen und textilen Bodenbelägen erfolgt nach Spachtelung des Estrichs mit den Klebstoffen des BOSTIK-Lieferprogramms.

Fliesenverlegungen können mit flexiblen zementären Dünnbettmörteln oder Epoxidharzklebstoffen des ARDAL-Lieferprogramms direkt auf den Epoxidharzestrich erfolgen.

Auf Estrichen auf Basis von UNIPOX Multifloor dürfen keine lösemittelhaltigen Grundierungen oder Klebstoffe verwendet werden.

Unipox Multifloor als Bindemittel für Reparaturmörtel

Unipox Multifloor wird als Basis für schnellabbindende Reparaturmörtel verwendet. Gemischt mit Quarzsand kann Unipox Multifloor zur Ausbesserung oder Hinterfüterung insbesondere von Bodenflächen (Beton, Zementestrich usw.) verwendet werden. Für das Schließen von Rissen in Estrichen kann Unipox Multifloor ebenso verwendet werden, wie für kraftschlüssige Verklebungen von Beton sowie von Stein, Stahl, Holz etc. (z.B. zum Vergießen von Ankerschrauben). Je nach Anwendung können 1,2 kg Unipox Multifloor Harz-/Härterkomponente mit bis zu 15 kg Füllstoffen versetzt werden.

Es dürfen nur trockene Füllstoffe (z.B. feuergetrocknete Quarzsande) zuge-mischt werden.

Die Verarbeitungstemperatur liegt zwischen + 10 °C und + 30 °C. Die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Menge des dem Bindemittel zugegebenen Sandes und von der Temperatur.

Um bei Ausbesserungen eine kraftschlüssige Verbindung zu Altbeton oder Altestrich herzustellen, sind die Kontaktflächen zu grundieren, danach wird der Reparaturmörtel frisch in frisch angearbeitet.

Unipox Multifloor als Grundierung, Imprägnierung und Haftbrücke

Unipox Multifloor kann in ungefülltem Zustand zum Grundieren oder Imprägnieren von mineralischen Untergründen sowie als Haftbrücke (z.B. für Verbundestriche) verwendet werden.

Anmischen

Die Komponenten – Harzkomponente (Teil A) und Härterkomponente (Teil B) – sind im vorgegebenen Mischungsverhältnis (2 Teile A zu 1 Teil B) intensiv, bis zum Erreichen einer homogenen Konsistenz zu mischen. Vorzugsweise ist hierfür ein maschinell angetriebenes Rührwerk unter 400 UpM (z.B. eine entsprechend ausgerüstete Bohrmaschine) zu benutzen. Um zu verhindern dass ungemischtes Material insbesondere vom Behälterboden bei der Verarbeitung nicht erhär-

tende Stellen bildet, ist ein Umtopfen und nochmaliges Rühren erforderlich.

Verarbeitung

Die Verarbeitungszeit von Unipox Multifloor ist ebenso wie die Abbindezeit abhängig von der Temperatur. Als ungefüllte Grundierung, Imprägnierung oder Haftbrücke muss das angemischte Material bei 20 °C innerhalb von ca. 20 Minuten verarbeitet werden. Die Verarbeitungstemperatur liegt zwischen + 10 °C und + 30 °C. Bei niedrigen Temperaturen muss mit einer verlängerten, bei höheren Temperaturen mit einer verkürzten Verarbeitungszeit gerechnet werden. Es ist zu beachten, dass sich das angemischte Unipox Multifloor im Gebinde erwärmt, was die Verarbeitungszeit ebenfalls erheblich verkürzt.

Der Auftrag von Unipox Multifloor als Grundierung / Imprägnierung kann mit Rolle oder Flächenstreicher erfolgen. Unipox Multifloor-Reparaturmörtel oder -Verbundestrich wird auf die frisch grundierte / imprägnierte Fläche aufgebracht.

Wird Unipox Multifloor als Haftbrücke eingesetzt, ist darauf zu achten, dass übermäßige Feuchte aus dem Untergrund die Aushärtung und die Haftung nicht beeinträchtigt.

Als Haftbrücke wird Unipox Multifloor in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Im ersten Arbeitsgang werden ca. 250 g/m², im zweiten ca. 100 g/m² aufgebracht. In den zweiten Auftrag werden ca. 1,5 kg/m² grober, trockener Sand (Körnung 1-2 mm) eingestreut.

Die Aushärtezeit zwischen den einzelnen Arbeitsgängen beträgt jeweils ca. 24 Stunden (bei 20 °C).

Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei längeren Standzeiten sind die Werkzeuge mit trockenem Sand, nach Abschluss der Arbeiten mit Sand und einem lösemittelhaltigen Reiniger (Pinselreiniger, Lackverdünner, Spiritus, Aceton) zu reinigen.

Arbeitsschutz

Unipox Multifloor enthält Epoxidharz und Polyaminhärter mit ätzender Wirkung. Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich. Das Produkt reizt die Augen und die Haut und ist gesundheitsschädlich

beim Verschlucken. Es ist sehr giftig für Wasserorganismen und kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe aus Butyl-Kautschuk oder Nitril-Latex und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Arbeitskleidung sauber halten, beschmutzte Kleidung wechseln. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern sowie die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“, zu beziehen bei: Industrieverband Klebstoffe e.V., Postfach 230169, D-40087 Düsseldorf.

Lagerung

Kühl und trocken. Originalverpackt 12 Monate lagerfähig.

Lieferform

Unipox Multifloor A+B
1,2-kg-Kunststoffeimer
(2 x 0,4-kg-Flasche Teil A,
1 x 0,4-kg-Flasche Teil B)
Unipox Multifloor Quarzsand 25-kg-Sack

Giscode RE 1

Technische Daten für Unipox Multifloor

Mischungsverhältnis	2:1 (0,8 kg Teil A : 0,4 kg Teil B)
Verarbeitungstemperatur für alle Anwendungen	+ 10 °C bis + 30 °C
Verarbeitungszeit als Grundierung/Imprägnierung/Haftbrücke (ohne Füllstoffe)	ca. 20 min (bei 20°C)
als Mörtel (1,2 – 2,4 kg : 25 kg Multifloor Quarzsand)	ca. 45 min (bei 20°C)
Materialverbrauch als Grundierung / Imprägnierung	ca. 250 g/m ² / 350 g/m ²
als Haftbrücke (2 Aufträge)	ca. 350 g/m ² (250 g/m ² + 100 g/m ²) (+ ca. 1,5 kg/m ² Quarzsand 1–2 mm)
als Mörtel (1,2 – 2,4 kg : 25 kg Multifloor Quarzsand)	ca. 1,7 kg/m ² und mm Schichtstärke
Abbindezeit Begehbar/belegereif	nach ca. 24 Stunden (bei 20°C)
Mechanisch und chemisch voll belastbar	nach ca. 7 Tagen (bei 20°C)
Druckfestigkeit mit Multifloor Quarzsand	ca. 20 – 40 N/mm ² (je nach Bindemittelanteil)
Biegezugfestigkeit mit Multifloor Quarzsand	ca. 10 – 20 N/mm ² (je nach Bindemittelanteil)

Mit unseren anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift wollen wir die Käufer/Verarbeiter aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen der Praxis nach bestem Wissen beraten; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

Beratung und Auskunfterteilung begründen kein Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Bei industrieller Produktion empfehlen wir auf jeden Fall ausreichende Praxisversuche.

Für die einwandfreie, gleichbleibende Qualität unserer Erzeugnisse übernehmen wir die Gewähr.

Im übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Überreicht durch: